

PRESSE-INFORMATION

Kaufmannsfamilie Arlt übernimmt EDEKA-Markt in Aglasterhausen

- Rund 25.000 Artikel auf über 1.500 Quadratmetern Verkaufsfläche
- Fokus auf Regionalität mit etwa 30 Lieferanten aus der Umgebung
- Bedientheken für Fleisch, Wurst und Käse sowie eigene Backwaretheke

Aglasterhausen/07.07.2026 - Ein neuer Abschnitt beginnt für den EDEKA-Markt im Oberen Tal 3 in Aglasterhausen: Ab Dienstag, 14. Juli 2026, wird der Standort von Kaufmann Oliver Arlt und seiner Frau Ulrike Arlt-Heid geführt. Der Vollsortimenter hat montags bis samstags von 8 bis 20 Uhr geöffnet und bietet den Kundinnen und Kunden in Aglasterhausen und Umgebung auf rund 1.520 Quadratmetern Verkaufsfläche ein modernes Einkaufserlebnis.

„Wir freuen uns sehr, den Markt zu übernehmen und die Nahversorgung in Aglasterhausen gemeinsam mit unserem Team weiterzuentwickeln“, sagt Oliver Arlt. Der Kaufmann betreibt gemeinsam mit seiner Frau bereits mehrere EDEKA-Märkte in der Region und setzt mit der Übernahme den Wachstumskurs fort. Unterstützt wird Familie Arlt vor Ort von Marktleiter Muhammed Bayram sowie einem Team von rund 42 Mitarbeitenden.

Vielfältiges Sortiment mit regionalem Schwerpunkt

Die Kundinnen und Kunden erwartet ein umfangreiches Sortiment mit etwa 25.000 Artikeln. Neben frischen Lebensmitteln, bekannten Marken und EDEKA-Eigenmarken legt das Team besonderen Wert auf regionale Produkte. Rund 30 Lieferanten

aus der Umgebung sorgen für eine breite Auswahl an Erzeugnissen aus der Region. An den Bedientheken für Fleisch, Wurst und Käse erhalten die Kundinnen und Kunden eine persönliche Beratung und frische Produkte in großer Auswahl. Eine eigene Backwaretheke im Eingangsbereich mit Sitzmöglichkeiten sowie ein zusätzlicher SB-Backshop ergänzen das Angebot. Auch im Getränkebereich bietet der Markt Vielfalt: Neben einem integrierten Getränkemarkt umfasst das Sortiment rund 600 Weinsorten, darunter zahlreiche Tropfen von badischen und württembergischen Winzern und Genossenschaften.

Einkaufskomfort und Service im Fokus

Für einen bequemen Einkauf stehen den Kundinnen und Kunden rund 100 Parkplätze direkt am Markt zur Verfügung. Zu den Serviceleistungen zählen unter anderem die individuelle Zusammenstellung von Geschenkkörben, Vorbestellungen von Wurst- und Käseplatten, Geschenkgutscheine sowie das Cashback-Verfahren, bei dem ab einem Einkaufswert von 10 Euro bis zu 200 Euro Bargeld abgeboben werden können. Zudem können Kundinnen und Kunden die Vorteile der EDEKA-App und des Payback-Programms nutzen. Mit der Übernahme durch Kaufmann Oliver Arlt wird der Markt künftig als verlässlicher Nahversorger in Aglasterhausen weitergeführt und bleibt ein wichtiger Bestandteil der regionalen Lebensmittelversorgung.

Zusatzinformation – EDEKA Südwest

EDEKA Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sieben EDEKA-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2025 einen Verbund-Einzelhandelsumsatz von 11 Milliarden Euro. Mit rund 1.100 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist EDEKA Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller EDEKA Südwest Fleisch inklusive Produktionsstandort Schwarzwaldhof für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte, die Bäckerei-gruppe Backkultur, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat“ arbeitet EDEKA Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets

zusammen. Eine Auswahl an Partnerbetrieben der regionalen Landwirtschaft im Überblick gibt es unter www.zukunftleben.de/regionale-partnerschaften. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbstständigen Einzelhandels, ist mit rund 47.000 Mitarbeitenden, darunter etwa 3.400 Auszubildende in rund 40 Berufsbildern, einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region. Insgesamt etwa 10.000 Mitarbeitende arbeiten an den Bedientheken für Fleisch und Wurst sowie Käse, Fisch und Backwaren.